

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

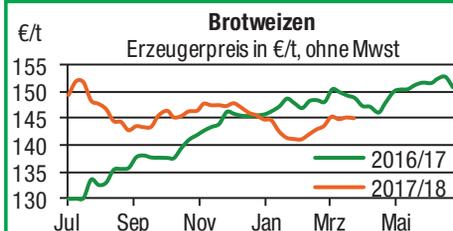
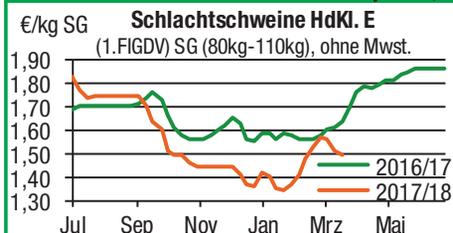
- Schlachtrinder** Dem knapperen Jungbullenangebot steht eine verhaltene Nachfrage gegenüber. Angebot und Nachfrage halten sich gut die Waage. Die Preise tendieren unverändert. Im Vergleich zum eher knapperen Angebot werden weibliche Schlachtrinder bevorzugt nachgefragt. Aufgrund der eher begrenzten Stückzahlen lassen sich leichte Erzeuger-Preiszuschläge realisieren.
- Schlachtschweine** Kurz vor Ostern lässt sich das zur Verfügung stehende Angebot reibungslos vermarkten; der Markt zeigt sich aufnahmefähig; die Schlachter ordern stetig; noch tendieren die Erzeuger-Preise unverändert. Inwieweit die demnächst fehlenden Schlachttage Marktwirkung zeigen, ist noch ungewiss.
- Ferkel** Regional steht der eher ruhigen Ferkelnachfrage ein ausreichendes Angebot zur Verfügung. Die Preise tendieren unverändert, den bundesweiten Vorgaben folgend. Überregional herrschen gut ausgeglichene Angebots- und Nachfrageverhältnisse.
- Nutzkälber** Das Angebot an Kälbern bleibt weiter überschaubar. Insbesondere bessere Qualitäten sind sehr gefragt. Die Preise tendieren geringfügig fest.
- Eier/ Geflügel** Das Ostergeschäft sorgt für eine Belebung der Nachfrage. Aufgrund des reichlichen Angebotes sinken dennoch die Packstellen-Abgabepreise. Vor allem Bodenhaltungsware ist hiervon am deutlichsten betroffen. Belebte Nachfrage nach Geflügelfleisch aller Arten. Die Schlachtereiabgabepreise tendieren i. d. R. unverändert. Ware aus deutscher Erzeugung steht (noch) ausreichend zur Verfügung. Die Althennenpreise tendieren stabil bis schwächer.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Brot- und Futtergetreide tendiert im Preis stabil, wenig Handel, nur vereinzelt lässt sich Brotgetreide in Richtung Mühlen absetzen. Am Futtergetreidemarkt bestimmen die Mischer das Geschehen. Vermehrt landet nun auch Brotweizen im Futtertrog. Die Braugerstenaussaat verläuft zögerlich. Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit könnte sich auch die neue Ernte demgemäß verzögern. Stabil tendierende Braugerstenpreise, neuerntige Ware wurde zuletzt etwas fester bewertet. Ruhiger Rapsmarkt, auch für Ware Ex-Ernte kommen aufgrund der allgemeinen Rahmenbedingungen keine Preisfantasien auf.
- Futtermittel** Die Raps- und Sojaschrotpreise tendieren zuletzt merklich fester. Über die Auswirkungen möglicher Sanktionen Chinas in Bezug auf Importe aus den USA und über zu erwartende Ernteaussfälle in Argentinien wird noch spekuliert. Die Mischfutternachfrage konzentriert sich auf vordere Termine. Zuletzt zogen die Mischfutter-Preise durchweg an. Auch Melasseschnitzel tendieren im Preis fester.
- Kartoffeln** Für das Ostergeschäft werden Speisekartoffeln etwas reger nachgefragt. Insbesondere ägyptische und israelische Importe werden als sogenannte Spargel-Frühhkartoffeln beworben und ergänzen zunehmend die Sortimente. Nach Regenunterbrechungen kamen die Pflanzungen der früheren Sorten in der Pfalz zum Wochenende hin bzw. Wochenstart voran. Der Großteil unter Folie und erste Freilandware sind mit etwa 30 - 35 % der Frühkartoffel-Gesamtfläche im Boden. Im Norden werden die Arbeiten wohl erst nach Ostern beginnen. Preise meist unverändert.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenergebnisse



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **26.03.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mai 18	17.143	163,50	162,25
Sep 18	5.815	167,50	167,25
Dez 18	4.111	171,50	170,75

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Mai 18	4.235	345,75	346,50
Aug 18	2.655	343,50	344,00
Nov 18	563	347,25	348,50

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Jun 18	708	162,75	162,50
Aug 18	14	168,25	168,25
Nov 18	83	167,50	167,75

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **26.03.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mai 18	64.238	134,47	134,54
Jul 18	32.134	139,58	139,61
Sep 18	7.862	144,39	144,61

EU-Weizen, Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H₂O 10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen

Mai 18	0	168,75	168,75
Sep 18	0	168,00	168,00
Dez 18	0	172,00	172,00

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

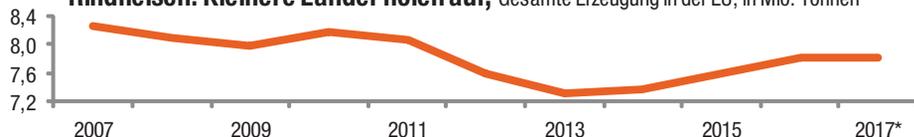
Mai. 18	166.438	118,64	119,94
Jul. 18	82.432	121,34	122,58
Sep. 18	16.652	123,40	124,74

Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik



Rindfleisch: Kleinere Länder holen auf, Gesamte Erzeugung in der EU, in Mio. Tonnen



Die zehn größten Erzeugungsländer

Erzeugung 2017*, in 1.000 Tonnen

+/- zu 2016, in Prozent

Frankreich	1442	-1,3
Deutschland	1123	-2,2
Ver. Königreich	899	-0,1
Italien	756	6,6
Spanien	641	0,6
Irland	617	4,9
Polen	559	11,4
Niederlande	439	5,6
Belgien	282	1,1
Österreich	226	-6

Quelle: EU-Kommission, *vorläufig Zahlen,
© Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø	
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	155,00 – 165,00	160,00	160,00	160,00 – 165,00	160,20	160,20	168,30	166,30	168,00	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00 – 155,00	148,80	148,60	145,00 – 155,00	148,40	148,40	159,30	153,10	156,20	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	142,50 – 149,00	145,00	144,90	140,00 – 150,00	145,10	145,30	157,00	149,90	152,50	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	147,00 – 160,00	153,40	154,50	140,00 – 150,00	146,10	146,10	162,20	150,50	154,00	
Futterroggen	122,50 – 134,00	129,30	129,30	120,00 – 130,00	125,10	125,10	139,00	129,50	133,50	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	154,00 – 180,00	170,80	170,80	175,00 – 202,00	187,50	187,50	176,30	192,20	195,80	
Sommerbraugerste (Ernte '18)	-	-	-	170,00 – 192,00	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	155,00 – 170,00	160,20	160,20	-	160,20	-	
Futtergerste >62 kg/hl	135,00 – 147,00	140,00	138,50	130,00 – 140,00	134,50	134,60	147,80	140,10	143,40	
Futterweizen	140,00 – 147,00	141,50	140,90	135,00 – 143,00	139,50	139,70	150,80	145,70	147,90	
Qualitätshafer	142,00 – 143,00	142,50	142,50	-	-	-	157,00	-	-	
Futterhafer	123,00 – 130,00	126,10	126,10	125,00 – 130,00	127,50	127,50	137,30	132,00	135,50	
Körnermais	146,00 – 154,00	150,40	149,40	140,00 – 150,00	142,80	142,80	157,30	150,00	154,00	
Triticale	135,00 – 142,00	137,60	135,40	130,00 – 141,00	135,70	135,80	145,80	141,50	144,40	
Winterraps	321,00 – 334,00	327,10	326,40	320,00 – 333,00	328,90	332,20	337,20	334,00	337,80	
Winterraps (Ernte '18)	-	315,00	315,00	320,00 – 333,00	324,90	324,40	-	-	-	
Futtererbsen	170,00 – 180,00	175,00	175,00	160,00 – 185,00	168,30	168,30	181,00	174,80	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	22.03.2018	26.03.2018	23.03.2017	22.03.2018	20.03.2018	19.03.2018
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	172,00 – 173,00	162,00 - 165,00	153,00	165,00 – 168,00	161,00 – 164,00	168,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	163,00 - 166,00	158,00 – 160,00	167,00 – 170,00	-	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	160,00 - 163,00	164,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	165,00	162,00 - 164,00	148,00 – 152,00	157,00 – 160,00	160,00 - 163,00	173,00
Brotroggen > 120 FZ	-	175,00 - 177,00	-	-	-	-
Braugerste, Inland	-	224,00 - 227,00	216,00 – 218,00	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	165,00 – 168,00	153,00 - 156,00	153,00 – 154,00	-	146,00 – 149,00	173,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	158,00	150,00 - 152,00	146,00	-	-	166,00
Mais	180,00	170,00 - 174,00	178,00	167,00 – 170,00	160,00 - 163,00	186,00
Raps	349,00 G	349,00 – 351,00	338,00 – 340,00	350,00 – 352,00	351,00 – 352,00	352,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	263,00 - 268,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	273,00 - 278,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	368,00 - 373,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	283,00 - 288,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	318,00 - 323,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43–44 % RP	361,00 B	358,00 - 360,00	343,00 – 347,00	-	-	347,00 – 362,00
Rapsschrot	241,00 B	248,00 - 251,00	237,00 – 242,00	-	-	-
Weizenkleie	150,00 B	109,00 - 113,00	125,00	-	101,00 – 104,00	139,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	179,00 B	-	-	-	-	179,50

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@lh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 9.162 Schlachtzeitraum: 19.03 – 25.03.18

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1162	4,01-4,32	4,04	428,00	4,08
	U 3	477	3,97-4,17	4,03	439,00	4,08
	R 2	813	3,87-4,29	3,99	376,00	4,04
	R 3	254	3,92-4,18	3,98	400,00	4,02
	O 2	233	3,35-3,70	3,58	334,00	3,63
	O 3	75	3,39-3,67	3,59	366,00	3,65
	P 2	27	2,69-3,65	2,97	283,00	2,94
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.194	-	3,97	4,03	4,01
Kühe	R 3	450	3,21-3,71	3,32	368,00	3,33
	O 1	282	2,62-3,00	2,91	286,00	2,91
	O 2	462	2,92-3,12	3,03	298,00	3,02
	O 3	612	3,01-3,14	3,09	335,00	3,11
	O 4	110	2,92-3,19	3,10	368,00	3,12
	P 1	732	2,23-2,41	2,31	238,00	2,32
	P 2	235	2,45-2,66	2,51	263,00	2,54
	P 3	90	2,50-2,68	2,59	283,00	2,56
		E-P insg.	3.727	-	3,01	318,00
Färsen	R 3	625	3,63-4,20	3,80	318,00	3,78
	O 3	126	3,02-3,19	3,09	293,00	3,08
	O 4	55	2,97-3,26	3,09	329,00	3,09
	P 2	30	2,19-2,60	2,33	217,00	2,30
	P 3	26	2,21-2,70	2,48	254,00	2,54
	E-P insg.	1.975	-	3,65	319,00	3,61

Schlachtzeitraum: 19.03 – 25.03.18		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,95 – 4,04	3,99	4,03	440,60	3,98 – 4,12	4,01	4,03	445,50
	R 3	3,92 – 4,01	3,95	3,98	394,40	3,90 – 4,00	3,95	3,97	412,70
	O 3	3,62 – 3,70	3,66	3,69	372,30	3,67 – 3,75	3,73	3,75	374,90
Kühe	R 3	3,31 – 3,41	3,35	3,33	371,00	3,23 – 3,32	3,28	3,25	367,80
	O 3	3,07 – 3,17	3,11	3,09	323,60	3,14 – 3,15	3,14	3,13	334,30
	P 1	2,23 – 2,33	2,32	2,32	237,80	2,32 – 2,41	2,36	2,34	241,40
Färsen	R 3	3,70 – 3,81	3,75	3,76	327,60	3,51 – 3,71	3,62	3,64	321,20
	O 3	3,04 – 3,18	3,11	3,11	291,50	3,02 – 3,23	3,10	3,08	293,10

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 19.03 – 25.03.18				26.03 – 01.04.18			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	251	22-122	87	87	305	60 – 120	86	83
Holstein rbt.	24	69-122	94	94	52	60 – 120	85	87
Kreuzungen	25	104-277	196	199	19	160 – 300	208	190
Fleckvieh	10	240-374	306	271	12	90 – 175	140	144
3. Qualität	11	6-60	37	19	21	10 – 80	49	36
Mutterkälber								
Holstein	3	30-30	30	30	0	-	-	40
Kreuzungen	13	100-125	108	151	11	80 – 200	130	132
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 19.03 – 25.03.18		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,33 (+ 0,35)	4,97 (+ 0,06)	5,13 (+ 0,09)
Mutterkälber	2,81 (+ 0,02)	2,85 (+ 0,07)	2,69 (+ 0,09)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	27.03.2018	Vorwoche
Jungbullen R3	3,70 – 4,02	3,70 – 4,02
Kühe O3	2,80 – 3,12	2,80 – 3,12
Färsen R3	3,60 – 3,78	3,60 – 3,78
Färsen O3	2,95 – 3,10	2,95 – 3,08

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 26.03 – 01.04.18

Klasse 1 jung, vollfleischig : **2,55 – 2,75**

Klasse 2 jung, fleischig : **2,35 – 2,55**

Klasse 3 abfallende Qualität: **1,85 – 2,35**

Tendenz: Höhere Preise nur für Lämmer der neuen

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: 19.03 – 25.03.18

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	988	20,40	5,50 – 6,16	6,04

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 26.03.2018

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 18	0	215,50	217,00
Sep 18	0	204,00	204,50
Dez 18	0	213,00	213,50

CBot Chicago, Schlusskurse vom 26.03.2018

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 18	55.602	332,67	320,76
Jul 18	31.012	335,15	323,17
Aug 18	6.791	332,40	321,47

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 26.03.2018

Magermilchpulver, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	0	1270,00	1268,00
Apr 18	0	1293,00	1288,00
Mai 18	0	1293,00	1287,00

Butter, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	0	4870,00	4800,00
Apr 18	0	4750,00	4800,00
Mai 18	0	4760,00	4657,00

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	19.03 – 25.03.18	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 65.863 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,12	1,53	1,52	1,47	1,52	1,54
	Klassen-Anteil in Prozent	0,98	44,96	42,57	5,19	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,90	58,00	53,50	59,60	59,70
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 21573 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,50	1,49	1,40	1,48	1,50
	Klassen-Anteil in Prozent	0,33	33,41	51,54	13,58	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,74	57,72	53,32	58,33	58,33
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 355.441 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,11	1,49	1,45	1,31	1,47	1,49
	Klassen-Anteil in Prozent	2,34	67,21	26,44	3,55	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,60	58,40	53,70	61,80	72,30
Hessen (5 Betriebe, 2.679 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	1,49	1,48	1,34	1,49	1,52
	Klassen-Anteil in Prozent	-	56,29	34,86	4,40	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,39	58,11	53,47	60,55	59,77

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP	27.03.2018		
Spanne:	1,46 - 1,48	Vorw.: 1,45 - 1,47	
Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss.	21.03.2018		
Spanne:	1,42 - 1,45	Vorw.: 1,42 - 1,45	
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
27.03.2018	1,48	1,475 - 1,48	- 0,01
ISN-Marktplatz			
16.03.18-22.03.18	1,50	1,49 - 1,50	- 0,01
ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 21.03.18 (22.03. – 28.03.18)	
AutoFOM-Preisfaktor:	1,45 € / Indexpunkt
Preisspanne:	1,42 - 1,45 (Vw.: 1,45 - 1,47)
FOM-Basispreis:	1,45 €/kg SG (Vw.: 1,45)
Vermarktungsmenge:	235.700 (z. Vw.: + 300)
M-Sauenpreis (21.03.18):	1,01 €/kg SG
Veränderung zur Vorwoche:	- 0,03 €/kg SG
Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen	Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **26.03 – 01.04.18**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	49,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	31,50 --- 38,13	± 0,00	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	56,75 --- 59,30	± 0,00	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 19.03 – 25.03.18

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
					Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.417	49,50 - 54,50	51,69	- 0,19	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.052	31,50 - 38,13	31,82	+ 0,01	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.450	56,75 - 59,30	57,03	+ 0,18	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf	
Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.	
Schlachtzeitraum vom	19.03 – 25.03.18
Gemeldete Tiere: 539 je/kg LG:	1,35
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	1,71
Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom:	26.03 – 01.04.18
Abgerechnet nach Lebendgewicht:	1,34 kg LG
Abgerechnet nach Schlachtgewicht:	1,70 kg SG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum:	19.03 – 25.03.18	
9.128	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	43,00 - 49,00	47,32 (46,86)
50er Gruppe ²⁾	45,80 - 56,92	53,39 (52,92)
100er Gruppe ²⁾	49,70 - 59,34	56,35 (55,84)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00 – 1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,30 – 1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche	± 0,00	

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen
²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	19.03 – 25.03.18	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		17.918	157.603	13.856
Ø-Preis in € / St.		58,00	48,00	31,50
Veränderung z. Vorwoche		± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.		-	42,00 - 53,50	31,20 - 33,70
Akt Trend z. VV €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		13.03.2018	13.03.2018
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.645,00 – 1.900,00	1.345,00 - 1.850,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.750,00 – 2.050,00	1.620,00 - 1.900,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.860,00 – 2.100,00	1.614,00 - 2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00 – 355,00	275,00 - 334,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	245,00 – 264,00	238,00 - 266,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	230,00 – 244,00	215,00 - 248,50
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	233,50 – 258,00	231,00 - 227,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	253,00 – 345,00	257,00 - 311,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	240,00 – 305,00	240,00 - 304,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	230,00 – 295,00	230,50 - 296,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	355,00 – 380,00	323,50 - 405,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	300,00 – 335,00	311,00 - 348,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	320,00 – 390,00	305,00 - 370,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	290,00 – 347,50	277,50 - 339,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	255,00 – 307,50	253,50 - 310,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	285,00 – 330,00	250,00 - 330,00
0,38 % Methionin	o	445,00 – 630,00	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	332,50 – 332,50	315,00 - 370,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	314,50 – 356,50	295,00 - 336,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	306,50 – 340,00	290,00 - 331,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	385,00 – 410,00	357,50 - 410,00
Sojaschrot, 48% RP	x	400,00 – 434,00	385,00 - 435,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	466,00 - 605,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	250,00 – 273,00	237,50 - 273,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	200,00 – 245,00	–
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	255,00 – 329,00	–
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		130,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		90,00 – 130,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00 – 135,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	90,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 – 90,00	70,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 100,00	80,00 – 100,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 20. März 2018		
Rheinland - Pfalz vom: 26.03 – 01.04.18			Hessen vom: 19.03 – 25.03.18		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-KI.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Freilandhaltung		
XL	15,75 – 15,75	15,75	–	18,50	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	13,00 – 13,00	13,00	–	16,50		20.03.2018	13.03.2018
M	11,50 – 11,50	11,50	–	15,80	XL	26,25	26,50
S	-	-	-	-	L	21,25	21,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	20,75	21,00
XL	16,00 – 21,00	18,92	14,50 - 24,05	18,53	S	16,75	17,00
L	14,00 – 25,00	16,70	13,00 - 21,50	16,03	Tendenz: ausgeglichen schwächer		
M	11,00 – 24,00	15,47	12,00 - 20,00	14,65	Freilandhaltung		
S	5,00 – 11,50	10,80	7,20 - 14,55	9,47	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.						20.03.2018	13.03.2018
XL	24,00 – 32,00	27,47	19,00 - 31,00	24,40	XL	28,25	28,50
L	20,00 – 27,00	23,94	16,00 - 28,00	21,90	L	24,75	25,00
M	16,00 – 24,00	20,94	14,00 - 26,00	19,00	M	24,25	24,50
S	10,00 – 15,00	12,23	10,00 - 20,50	13,56	S	20,25	20,50
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Tendenz: ausgeglichen schwächer		
					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	02.04 – 08.04.18
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	50,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	263,00
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	26.03 – 01.04.18
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	56,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung 26.03.2018	
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St.	Tendenz	
	Spanne	Ø	Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	50,00 - 56,00	52,00	± 0,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof			
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof			
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg			
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800			

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum:	19.03 – 25.03.18
352,00 – 365,50 €/Tier	Median: 358,75 €
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	04.04.18	Alsfeld:	08.05.18
Fließem:	05.04.18		---
Alsfeld:	10.04.18		---
Alsfeld:	11.04.18		---
Kälber		Absetzer	
Fließem:	11.04.18	Alsfeld:	18.04.18
Alsfeld:	18.04.18	Alsfeld:	16.05.18
Münster:	19.04.18	Alsfeld:	22.08.18
Münster:	03.05.18	Alsfeld:	12.09.18
Schafe			
Dermbach:	21.04.18		---
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG, FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter Züchter Rheinland-Pfalz e.V.			

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	19.03 – 25.03.18		29.03.2018		29.03.2018	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Obst						
Äpfel (kg)						
Braeburn	1,44 – 1,69	1,40 – 1,70	–	–	3,17	3,15
Elstar	1,42 – 1,71	1,40 – 1,65	–	–	3,16	3,18
Gala	1,42	1,37	–	–	–	–
Jonagold	1,24 – 1,61	1,20 – 1,45	–	–	3,10	3,10
Birnen (kg)						
Conference	–	–	–	–	–	–
Alexander Lucas (kg)	–	–	–	–	–	–
Gellert (kg)	–	–	–	–	–	–
Concorde (kg)	–	–	–	–	–	–
Gemüse, Salat, Kräuter						
Chicoree (kg)	–	–	–	–	5,22	4,95
Asiasalat (kg)	–	–	9,80	11,85	–	–
Kopfsalat (Stk)	0,83	0,83	–	–	1,30	–
Endivien (Stk)	–	–	–	–	1,51	–
Feldsalat (kg)	–	–	11,75	13,13	16,17	15,46
Chinakohl (kg)	–	–	–	–	–	–
Grünkohl (kg)	–	–	–	–	–	–
Minigurken (kg)	2,47	2,58	–	–	3,05	–
Schlangengurken(kg)	1,44 – 1,49	1,30 – 1,55	–	–	–	–
Spinat (kg)	–	–	–	7,00	5,00	–
Spinat, Babyleaf (kg)	–	–	–	14,00	12,40	–
Rosenkohl (kg)	–	–	–	–	–	–
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	6,00	6,00
Möhren, gew. (kg)	0,61	0,61	–	–	1,19	1,11
Radieschen (Bd)	0,60	–	–	–	1,45	1,50
Topinambur (kg)	–	–	–	–	2,60	2,60
Knollensellerie (kg)	–	–	–	–	1,43	1,50
Lauch (kg)	0,79	0,96	2,40	2,40	2,65	2,65
Spargel weiß (kg)	16,73	16,65	–	–	–	–
Zwiebeln (kg)	0,36	0,36	–	–	1,39	1,31
Rispen Tomaten (kg)	3,90	–	–	–	2,65	–
Dill (Bd)	–	–	–	–	0,95	–
Petersilie glatt (Bd)	–	–	0,90	0,90	–	–
Salbei (Bd)	–	–	–	–	–	–
Schnittlauch (Bd)	–	–	–	–	1,13	1,13

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

29.03.2018

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,19 – 2,89	2,55
Chicoree (kg)	9,95 – 11,90	10,96
Asiasalat (kg)	–	25,00
Postelein (kg)	15,00 – 25,00	20,62
Rucola (kg)	25,00 – 28,90	27,27
Zuckerhut (kg)	4,20 – 4,95	4,58
Kopfsalat (Stk)	–	2,69
Feldsalat gew. (kg)	20,00 – 32,90	27,78
Schlangengurken (Stk)	2,29 – 2,95	2,54
Landgurken (kg)	3,95 – 5,29	4,73
Spinat Babyleaf (kg)	20,00 – 20,72	20,36
Tomaten (kg)	–	–
Peperoni (kg)	16,00 – 19,90	17,47
Mangold (kg)	–	6,95
Blumenkohl (Stk)	3,59 – 3,99	3,76
Broccoli (kg)	3,79 – 5,29	4,51
Chinakohl (kg)	3,49 – 4,95	4,27
Kohlrabi Superschmelz (kg)	–	1,95
Rotkohl (kg)	2,40 – 2,99	2,82
Spitzkohl (kg)	–	–
Weißkohl (kg)	2,20 – 2,95	2,61
Wirsing (kg)	–	2,40
Fenchel (kg)	–	–
Möhren gew. (kg)	1,95 – 2,45	2,09
Pastinaken (kg)	3,95 – 4,95	4,47
Rettich schwarz (kg)	2,40 – 2,49	2,45
Rote Bete (kg)	2,00 – 2,69	2,49
Sellerie, Knollen- (kg)	2,49 – 3,45	2,87
Knoblauch (kg)	–	–
Lauch (kg)	4,60 – 5,95	5,36
Zwiebeln (kg)	1,99 – 2,65	2,29
Steckrüben (kg)	2,40 – 2,95	2,77
Topinambur (kg)	4,60 – 4,70	4,65
Wurzelpetersilie (kg)	6,49 – 7,95	7,22
Petersilie kraus (Bd)	–	1,79
Basilikum (Topf)	–	–
Dill (Bd)	–	–
Kresse (Schale)	0,85 – 1,19	0,98
Rosmarin (Bd)	1,50 – 1,79	1,65
Thymian (Bd)	–	1,50
Schnittlauch (Bd)	1,95 – 2,10	2,00

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



26.03.2018		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	11,00	15,00	12,00 - 14,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	10,00	14,00	11,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00 - 70,00	48,00 - 64,00	44,00 - 60,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	40,00 - 70,00	48,00 - 64,00	44,00 - 60,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00 - 80,00	60,00 - 110,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	50,00 - 80,00	60,00 - 110,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	18,00 - 36,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	17,00 - 32,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00 – 125,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	40,00 – 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 26.03.2018

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 18	63	55,00	53,00
Jun 18	43	78,00	73,00
Nov 18	0	100,00	100,00

Quelle: AMI

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 20.03.2018	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,80 – 23,30	20,50 – 22,50	22,50 – 23,90	20,80 – 22,90
Harnstoff 46 % N, gekörnt	29,00 – 30,50	28,00 – 30,00	27,30 – 30,75	26,30 – 28,90
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	20,00 – 21,80	18,50 – 21,00	17,90 – 19,00	16,40 – 17,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	41,00 – 42,80	39,00 – 42,50	38,90 – 42,30	37,60 – 41,90
Triple-Phosphat 46 % P2O5	35,50 – 35,75	35,00 – 35,75	33,80 – 36,00	32,30 – 36,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	24,50 – 26,40	24,00 – 26,80	24,50 – 25,75	23,00 – 25,25
60er Kali 60 % K2O	30,00 – 34,00	28,50 – 33,00	30,50 – 32,50	29,50 – 31,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	15,00 – 16,40	13,40 – 13,40	14,80 – 15,00	13,00 – 13,20
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	–	38,00	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	–	–	19,50 – 24,95	17,80 – 22,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	23,80 – 26,00	23,00 – 25,20	24,60 – 26,00	22,80 – 25,90
Alzon, 46 % N	34,25 – 35,50	32,90 – 34,50	32,50 – 34,00	29,80 – 34,50
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,00 – 3,50	2,50 – 2,95	2,50 – 2,65	2,25 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	29,50 – 30,30	28,50 – 30,30	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	32,80 – 33,50	31,00 – 32,50	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	31,20 – 32,00	29,50 – 30,00	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	30,50 – 33,00	30,00 – 30,50	30,20 – 32,60	28,30 – 31,00

Die Witterungsbedingungen in Deutschland behindern den Fortgang der Düngemaßnahmen. Erste sichtbare Schäden in der Vegetation, durch die Kahlfröste, werden auf einigen Flächen sichtbar. In der Folge werden aktuell kaum nennenswerte Mengen Dünger gehandelt. Lediglich Kontrakte werden abgewickelt. Durch die geringe Nachfrage blieben die Kurse auf dem Niveau der vorhergehenden Meldungen. Vorerst werden keine wesentlichen Preisänderungen erwartet. Immerhin konnte auf schneefreien Standorten bereits die Startgabe für Weizen ausgebracht werden. Die Kapazitäten der Düngerhersteller sind ausgelastet und grundsätzlich sind sämtliche Düngemittel lieferbar. Erst im April wird mit einer größeren Nachfrage gerechnet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen